

Die Schuljugend mit ihren Lehrern, und zwar:

- a) die Mädchen der ersten Classen der Nikolai-, Reiß-, Frauen- und Annen-Schule, die der combinirten Classen und der höhern Bürgerschule;
- b) die Knaben der ersten Classen der Volksschulen, die der combinirten Classen aus der Bürgerschule und die Schüler der höhern Bürgerschule;
- c) die Schüler des Gymnasiums.

Der vereinigte Gymnasial-Sängerchor.

Die Geistlichkeit aller Confessionen mit Vortragung des Kreuzes.

Der Magistrat, die Stadtverordneten nebst sämmtlichen Civil- und Militairbeamten, denen sich die Gemeinde anschließt.

Nachdem die Spitze des Zuges auf dem Nikolai-Kirchhof angelangt ist, schweigen die Glocken. Der Zug bewegt sich unter dem mit Posaunen begleiteten Gesange No. 481, Vers 1—3. über den alten Kirchhof weiter auf den neuen, umgeht diesen unter Absingung des Liedes No. 469. und begiebt sich dann auf dem Hauptgange bis in die Nähe der zur Feierlichkeit eingerichteten Tribüne im mittlern Theile des neuen Friedhofs.

Hierauf folgt die Weihrede, Gebet und Segen.

Nach Absingung von No. 210, Vers 9. 10. wird die Feierlichkeit geschlossen.

Es bleibt vorbehalten, den Zeitpunkt, von welchem ab mit Schließung der ältern Kirchhöfe der neue Friedhof seiner Bestimmung gegeben werden soll, nachträglich näher zu bestimmen.

Görlitz, den 7. Septbr. 1847.

Der Magistrat.

[3232]

Bekanntmachung.

Da im Laufe künftigen Monats die Gewerbesteuer-Rolle für das Jahr 1847 regulirt werden soll, so fordern wir

- 1) alle die Gewerbetreibenden, welche vor Ablauf des Monats October ihr Gewerbe einstellen wollen;
- 2) diejenigen, welche innerhalb derselben Zeit
 - a) ein Gewerbe anfangen,
 - b) ihr seither steuerfrei gewesenes Gewerbe in ein steuerpflichtiges ausdehnen, oder
 - c) ihr jetzt steuerpflichtiges Gewerbe dahin einschränken wollen, daß es steuerfrei wird; ferner
- 3) diejenigen, die für das künftige Jahr Hausirscheine zu erhalten wünschen, und endlich
- 4) die Frachtfuhrleute, Lohnkutscher und Pferdeverleiher, welche ihren Pferdebestand für das Jahr 1847 zu vermehren oder zu vermindern gedenken,

hiermit auf, solches ungefümt bei unserm Gewerbesteuer-Amte anzuzeigen.

Zugleich machen wir das gewerbetreibende Publikum abermals auf die im §. 39. des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820 enthaltenen Bestimmungen aufmerksam, nach denen

- a) derjenige, welcher die Anmeldung eines steuerfreien Gewerbes unterläßt, in Einen Thaler Strafe,
- b) wer ein steuerpflichtiges Gewerbe anzumelden unterläßt, in eine Strafe verfällt, die dem vierfachen Betrage der von ihm defraudirten jährlichen Gewerbesteuer gleichkommt, und
- c) derjenige, so das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes anzumelden unterläßt, zur Fortzahlung der Steuer verpflichtet bleibt.

Görlitz, den 11. Septbr. 1847.

Der Magistrat.

[3217] Es soll die Anfuhr verschiedener Baumaterialien, als: Mauerziegeln, Kalk, Sand u. f. w., zum Bau des höheren Bürger-Schulgebäudes auf dem Demiani-Platz unter Vorbehalt der Genehmigung an den Mindestfordernden verdungen werden, und ist deshalb auf hiesigem Rathhause zum 17. September c., Nachmittags um 3 Uhr,

ein Termin anberaumt, zu welchem Unternehmungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bedingungen im Termine publicirt werden sollen.

Görlitz, den 6. Septbr. 1847.

Der Magistrat.

[3029]

Bekanntmachung.

22 Str. 19 Pfd. kassirte Akten werden in Packeten von 1 Str., theils zum Einstampfen, theils als Makulatur, im Auktionslokale den

28. September c., Vormittags 9 Uhr, durch den Auktions-Kommissarius Nißler gegen sofortige baare Zahlung meistbietend verkauft.

Görlitz, den 25. August 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

[3228]

Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.

In gerichtlichen Auktions-Localen, Jüdingasse No. 257., sollen

- 1) die Nachlassgegenstände der separirten Lohnkutscher Kutsche, geb. Meyer, bestehend in Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, Büchern, Bildern, 1 Wanduhr, Meubles und Hausrath;
 - 2) die Nachlass-Effecten der Johanne Christiane verw. Tuchmachersgefell Kießling, geb. Büttig, in Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, 1 Wanduhr, 1 eisernen Ofen, Meubles und Hausrath bestehend;
 - 3) die Verlassenschaftsachen des Werkführer Georg Wilhelm Dinant, und zwar: Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, 2 silberne Löffel, 1 silberne Taschenuhr, 1 Suppenkelle, 2 Eßlöffel und 1 Paar Sporen von Neusilber, 1 Sattel mit Steigbügeln, 1 Reitzaum, 2 complete Pferdegeschirre, 1 messingne Platte, Steingut, Gläser, Bilder, Bücher, Meubles und Hausgeräthe; und
 - 4) diverse Pfand-Effecten, nämlich: Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Meubles und Hausrath, im Termine Montags den 20. d. Mts. und folgende Tage, des Vormittags von 8 bis 12 Uhr, öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant versteigert werden.
- Görlitz, den 8. September 1847.

[3229]

Freiwillige Subhastation.

Das den Nagelschmiedmeister Samuel Ehrenfried Schulze'schen Erben gehörige Haus No. 340. hier-gerichtlich auf 1925 Rthlr. 15 Sgr. abgeschätzt, soll Erbtheilungshalber auf den 11. October d. J., von Vormittags 11 Uhr ab, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe, der Hypothekenschein und die Kaufbedingungen können in der III. Abtheilung unserer Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 31. August 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[3230]

Bekanntmachung.

Da der Antrag auf Resubhastation der der verheiratheten Christiane Dorothee Altmaun, geb. Lange, gehörigen Häuslernahrung No. 160. zu Rothwasser zurückgenommen ist, so ist der auf den 13. September c., Vormittag 11 Uhr, anberaumte Picitationsstermin wiederum aufgehoben worden.

Görlitz, den 4. Septbr. 1847. Königl. Land- und Stadtgericht.

[3231]

Fortgesetzt freiwillig gerichtlicher Verkauf.

Die den minderjährigen Geschwistern Sohland gehörige Häusler-Nahrung No. 33. in Kloster-Markersdorf, abgeschätzt zufolge der mit Hypothekenschein und Bedingungen dem Anshange am schwarzen Bret im Erb-lehn-Gerichte daselbst beigefügten Taxe auf 300 Rthlr., wird Freitags den 1. October c., von 10 Uhr Vormittags ab, an Ort und Stelle von uns subhastirt.

Reichenbach, den 22. August 1847. Kloster Marienthal'sches Justiz-Amt.

[2919]

Bekanntmachung.

Die hiesige städtische Ziegelei nebst einigen dazu gehörigen Aeckern von ungefähr 10 Berliner Scheffel Ausfaat soll von Ende dieses Jahres ab auf 6 hinter einander folgende Jahre auf's neue verpachtet oder, insofern die abgegebenen Gebote den Verkauf derselben dem Interesse der Kommune angemessen erscheinen lassen, verkauft werden. Zu diesem Zwecke ist ein Picitationsstermin auf den 21. September c., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause hieselbst anberaumt, zu welchem Kauf- und Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Auswahl unter den Bietern vorbehalten und jeder derselben daher 8 Tage an sein Gebot gebunden bleibt. Die Kauf- und resp. Pachtbedingungen können vom 1. September ab in unserer Registratur eingesehen werden.

Lauban, den 17. August 1847. Der Magistrat.

[3130]

Bekanntmachung.

Von heute an werden alle Züge, auch die Verbindungszüge zwischen Leipzig und Breslau, die von Dresden um 10 Uhr und von Görlitz um 12½ Uhr abgehen, bei allen Haltepunkten halten, um Passagiere aufzunehmen und abzusetzen.

Dresden, den 4. Septbr. 1847.

Das Directorium der sächsisch-schlesischen Eisenbahn-Gesellschaft.

[3117] Es sind zur Instandhaltung der Chaussee von Niesky bis an die sächsische Grenze bei Meuselwitz 75 Schachteln Basaltsteine zu liefern. Unternehmungslustige werden aufgefordert, sich am 3. October, Vormittags um 10 Uhr in Niesky im Gasthofs zur Licitation einzufinden. Das Nähere darüber ist bei dem Cassirer der Gesellschaft, Herrn Kaufmann Wünsche in Ullersdorf, zu erfragen.
Sankendorf, den 1. Sept. 1847.

**Das Directorium des Niesky-Meuselwitzer
Chausseebau-Vereins.**

Im Auftrage: Frhr. von Kleist.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[3225] Die heut Nachmittag um 4 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau Clementine, geb. Woch, von einem gesunden Söhnelein beehre ich mich Verwandten und Freunden hiermit ergebenst anzuzeigen.

Pfarrhaus Rothwasser, den 8. September 1847.

Kreßschmar, P.

[3224] 4000 Rthlr. werden auf ein Grundstück, welches 12,000 Rthlr. an Werth ist, zur ersten und alleinigen Hypothek zum ersten October zu erborgen gesucht.

Offerten werden unter der Chiffre G. G. in der Expedition erbeten.

Görlitz, den 13. Septbr. 1847.

[3240] 150 Rthlr. Mündelgelder liegen zum Anleihen gegen hypothekarische Sicherheit bereit. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

[3238] In der Reißgasse No. 350. ist ein noch ziemlich neuer schwarzer Ofen billig zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen bei dem Wirth.

[3242] Die von dem Herrn Prediger Hartmann in hiesiger Frauenkirche am 21. August gehaltene Predigt über Sacharja 8, 23. ist im Drucke erschienen und bei Herrn Adolph Müller in der Brüdergasse für 1 Sgr. zu haben.

Der Missions-Verein.

[3241] Der am Salzhaus lagernde Vauschutt kann unentgeltlich abgefahren werden.

Julius Krummel.

[3239] Eine Brückenwaage von ca. 20 Ctr. Kraft, in noch brauchbarem Zustande befindlich, wird bald zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Expedition d. Bl.

[3223] Es wird eine Gutspachtung von einem jährlichen Pachtquantum von 5 bis 800 Thalern gesucht, bei einer Caution von 800 bis 1000 Thalern. Darauf reflectirende Herren Guts- und Rittergutsbesitzer werden gebeten, ihre Namen und Wohnorte in der Expedition des Anzeigers abzugeben.

[3237] Am 30. August ist mir ein schwarzer Hund mit grauer Abzeichnung und langer Ruthe zuge-
laufen, welchen der rechtmäßige Eigenthümer gegen Erstattung der Futterkosten und Insertionsgebühren wieder zurückerhalten kann bei dem
Schäfer Schmidt in Nieder-Mudelsdorf.

[3235] Die **Stiftungsfeier** der hiesigen **Bibel-Gesellschaft** wird am 22. d. M., Mittwoch nach dem 16. Sonntage n. Trinit., um 2 Uhr Nachmittags in der Nikolai-Kirche begangen werden. Alle Freunde des göttlichen Wortes ladet dazu ergebenst ein

Görlitz, am 13. September 1847.

das Directorium der Bibel-Gesellschaft.

[3222] Die Mitglieder der **Tuchmachermeister-Begräbnis-Kasse** werden auf den 20. Sept., Nachmittags um 4 Uhr, zu Abhaltung des **Convents** im **Tuchmacher-Handwerkshaus** eingeladen.

Das Directorium.

[3234] Ein Knabe, welcher Lust hat, die **Schuhmacher-Profession** zu erlernen, kann sogleich ein **Unterkommen** finden beim
Schuhmachermeister **Glätner jun.**, Südingasse No. 251.

[3226]

Dampfschiffahrt

zwischen

Frankfurt



Stettin

a. d. O.

vermitteltst der Königlichen Seehandlungs-Dampfboote.

Regelmäßige Passagierfahrten des Dampfboots „Prinz Carl von Preussen“.

Abfahrt von Frankfurt a. d. O.:
Jeden Montag und Donnerstag früh 6 Uhr.

Abfahrt von Stettin:

Jeden Dienstag und Freitag früh 6 Uhr.

Ankunft in Stettin:

An demselben Tage gegen 4 Uhr Nachmittags.

Ankunft in Frankfurt a. d. O.:

An demselben Tage gegen 8 Uhr Abends.

Preise der Plätze von Frankfurt bis Stettin und *via versa*:

in 1. Casüte 3 Rthlr. à Person,
in 2. Casüte 2 Rthlr. à Person,

Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte; Familien, wenn sie aus Mann und Frau, Eltern und ihren unverheiratheten Kindern bestehen, genießen die Vergünstigung, nur $\frac{2}{3}$ des Passagiergeldes zu entrichten.

Außerdem findet auf dieser Tour, so wie auch nach den Zwischenstationen Schwedt und Cüstrin ein regelmäßiger Güterverkehr mittelst eigens dazu bestimmter, verdeckter und verschlossener Schlepplähne statt, die durch die Dampfboote bugsiert und in nachstehender Ordnung expedirt werden:

Von Frankfurt:

Dienstag und Freitag Mittag.

Von Stettin:

Montag und Donnerstag Morgens.

In Stettin:

Mittwoch und Sonnabend Abend.

In Frankfurt:

Dienstag und Freitag Vormittag.

Ebenso werden mit diesen Schiffen auch Passagiere nach allen Stationen befördert.

Indem wir dies Unternehmen zu recht häufiger Benutzung auf's Angelegentlichste empfehlen, bemerken wir zugleich, daß wir jede weitere Auskunft hierüber, so wie Frachttaxen gern ertheilen und bei Beziehungen oder Versendungen über hier die uns geneigtest anzuvertrauenden Expeditionen ebenso pünktlich als billig besorgen werden.

Herrmann & Co.,

Frankfurt a. d. O., im August 1847.

Expediture der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn,
Agenten der Königlichen Seehandlungs-Dampfschiffahrt.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		
		höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	
Dunzlau.	den 6. Sept.	3 20	—	3 7 6	2 2 6	1 27 6	1 17 6	1 15 —	— 23 9	— 21 3
Hlogau.	den 10. =	3 —	—	2 12 6	2 2 6	1 25 —	1 17 —	1 14 3	— 24 6	— 21 6
Sagan.	den 4. =	3 3 9	2 25	— 2 6 3	2 1 3	1 23 9	1 18 9	— 28 9	— 25 —	—
Grünberg.	den 6. =	3 —	—	2 15 —	2 —	1 25 —	1 26 —	1 18 —	— 1 5	— 26 6
Görlitz.	den 9. Sept.	3 22 6	3 —	— 2 7 6	2 —	— —	1 25 —	1 22 6	— 25 —	— 21 3

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. Hr. Joh. Christ. Duffäde, Lehrer an der Stadtschule allh., u. Frn. Minna Franziska geb. Kirche, L., geb. d. 26. Aug., get. d. 5. Sept., Agnes Bianca Göstl, starb d. 9. Sept. — 2) Joh. Gottlob Domsch, Gebäudebauer in Girbigsdorf, z. Z. Inw. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Keller, L., geb. d. 16. Aug., get. d. 8. Sept., Joh. Ther. Marie. — 3) Joh. Christ. Mollau, B., Hausbes. u. Vicaratskath. allh., u. Frn. Christ. Fried. geb. Hartung, S., todgeb. d. 7. Sept. — Bei der christkath. Gemeinde:

4) Johann Pettgen, Schmiedeges., u. Frn. Anna geb. Hübnar, S., geb. den 30. Aug., get. den 12. Sept., Robert Dökar Emil.

Getraut. Hr. Ernst Carl Dammann, Oberamtm. u. Ritttergutsb. zu Langen-Dels, u. Jgfr. Elise Laura Charl. Petric, Hr. Joh. Aug. Leberecht Petric's, Part. in Dresden, ehel. alt. Fr. L., jetzt Hr. Rob. Ed. Jul. Kuchenbecker, Oberamtm. u. Rienten. beim Bürger-Militair allh., Pflgetochter, getr. d. 7. Sept.

Gestorben. 1) Jgfr. Marie Agnes Fritsche, Mfr. Christ. Gottfr. Fritsche's, B., Tuchschereers u. Caffet. allh., u. Frn. Fried. Charl. geb. Franke, L., gest. d. 4. Septbr., alt 23 J. 7 M. 16 T. — 2) Mfr. Carl Adolph Finster's, B. u. Tuchfabr. allh., und Frn. Christ. Fried. Gottl. geb. Volkert, L., Marie Olga, gest. d. 3. Sept., alt 5 M. 8 T. — 3) Joh. Traug. Förster's, B. u. Hausbes. allh., u. Frn. Joh. Dor. geb. Sonntag, L., Jul. Bertha, gest. d. 5. Sept.,

alt 1 M., 12 T. — 4) Mfr. Wilh. Julius Stoll's, B. u. Klempners allh., u. Frn. Agnes Math. geb. Wombach, S., Carl Julius, gest. d. 8. Sept., alt 2 M. 3 T. — 5) Wilh. Walther, Eisenbahnarbeiter, gest. d. 5. Sept., alt 21 J. — 6) Weib. Joh. Carl Friedr. Jacksch's, Maurer-ges. allh., u. Frn. Joh. Christ. Amalie geb. Neuwirth, L., Marie Aug., gest. d. 8. Sept., alt 7 M. 1 T.

Fremdenliste vom 6. bis incl. 9. September 1847.

Gold. Strauß. Die Kaufl.: Holsch a. Kottbus, Benz u. Häber a. Dresden. Hoppe, Part. a. Hannover. Wagner, Fabr. a. Eibau. Schirloff u. L., Gutsbesizer a. Kursl in Rusl. Becker, Handelsm. a. Reibersdorf. Wenzel, Mittergutsbes. a. Zibelle. Hollserand, Brauermfr. aus Havelberg. Morgenstern, Fabr. a. Deberan. Vobertag, Del. a. Würben. Anders, Packmfr. a. Dresden. Galmiet, locomotivführer ebdr. — Gold. Sonne. Schulz, Hblsm. a. Eiba. — Gold. Krone. v. Radio mit Gef. a. Paris. Die Kaufl.: Michaelis a. Berlin, Hirschfelder a. Neufals a. d. D., Tribel a. Leipzig, Röse a. Frankfurt, Bardeleben a. Leipa, Ritter a. Breslau, Proger a. Sprettau, Löwer a. Stettin, Zippel n. Fr. a. Breslau, Merchel a. Benzhausen, Verachtenuch und Viedoch aus Prody, Spott aus Leipzig. Becker n. Fr., Fabr. a. Schönberg. Schag, Part. a. Sagan. Mootry, Spedit. a. Berlin. Ludwig, Betr.=Insp. a. Berlin. Böhme, Gutsbes. a. Feinewalde. v. Glümer, Betr.=Dir. a. Berlin. Burkhard, Rent. a. Muskau. — St. Berlin. Die Kaufl.: Breßsch a. Leipzig, Levin a. Liegnitz, Dorff a. Stettin, u. Hagfeld a. Würzburg. Jffest, stud. med. a. Breslau. — Gold. Baum. Cuno, Just.-M. a. Nattbor. Wenzel, Silhouett. a. Freiburg. Pragsch n. Fr., Criminalricht. a. Brieg. Die Kaufl. Salomen a. Milace, Röder a.

Rigingen. — Pr. Hirsch. Nerlich, Gutsbes. u. Partsch, Past. a. N.-Leschen. Inglis, Part. a. London. Griebick, Gutsbes. a. Breslau. v. Alvensleben, Gutsbes. a. Neustadt. Wille, Pient. a. D. a. Berlin. von Geroldorf m. Gem., Gutsbes. a. Hähnchen. Vavrich, Prof. a. Berlin. Neruda m. Fam., Concertgeb. a. Wien. v. Selchow, Reg.-Assess. a. Berlin. Die Kaufl.: Bönnig a. Solingen, Spangenberg a. Leipzig, de Veaulieu u. Henneberg a. Stettin, Küßner u. Rittinghausen a. Berlin, Hoffmann a. Nürnberg, Härbe a. Warmbrunn u. Hüntenberg a. Dresden. — Kronprinz. Walter, stud. jur. a. Breslau. — Pr. Hof. Damman, Gutsbes. a. Lieskau. Damman, Rent., u. Schaller, Just. a. Sommerfeld. Bail m. Fam., Dr., u. Bail, Stadtrath a. Frankfurt a. D. Scheile, Stud. ebdr. Ehlerst, Pient. aus Petersburg. Boguslawskij, Edelmann aus Warschau. Becker, Kgl. Baucond. a. Gräg, Großherzogth. Posen. von Strzynski, Mitt. a. Libuzja. Njerwnski, Ins. a. Krakau. Holtmeier, Dr. med. a. Troppau. Kittel, Tonkünstler aus Wien. Die Kaufl.: Oldendorf aus Liegnitz, Körber aus Glogau, Schmidt a. Neumarkt, Porzelius a. Brünn, Jamson a. Leipzig, Methlow a. Berlin, Matternsdorf a. Dresden, Credner a. Breslau, Tröltzsch a. Augsburg.

Literarische Anzeigen.

Bei G. Heinze & Comp. in Görlitz (Oberlangengasse No. 185.) ist zu haben:

Näh = Schule

oder

gründliche Anweisung

in allen nur möglichen Säumen, Nätthen der Wäsche, Tapissierie und Spitzenstichen, Damaststopfen, Zuschneiden der weißen Wäsche u. s. w.

von

Charlotte Leander.

1—7. Heft. Mit vielen Abbildungen.

Preis pro Heft 3 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Jedes Heft wird auch einzeln abgegeben.

Zusammenstellung

sämmtlicher

von den Gerichtsbehörden einzureichenden Geschäfts-Uebersichten, Formulare zu Repertoiren ic.

Ein Handbuch für Richter und Subalternen.

Herausgegeben von Herrmann Schmolling, Justiz-Aktuaris und Bureau-Vorsteher.

4. Preis 20 Sgr.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.